

Input-Geschichten sind kurze Texte, in denen sich die Zielwörter häufig wiederholen. Daraus entstehen viele Gelegenheiten, auf der Kommunikationshilfe den Weg zum Wort zu üben und zu verinnerlichen. Zusätzlich helfen die Geschichten dabei, im sprachlichen Zusammenhang die Bedeutung der Zielwörter zu vermitteln.

Wortschatzmodul 12: Erweiterte Zeitkonzepte ausdrücken

Oma-Opa-Wochenende: heute, gestern, morgen, früh, spät, Vormittag, Nachmittag, Abend, Nacht, war

Heute! **Heute** ist es soweit! Minnie ist ganz aufgeregt. **Heute** kommen Oma und Opa! Und sie bleiben nicht nur für **heute**, sondern bleiben auch **morgen**. Den ganzen **Vormittag**, **Nachmittag**, **Abend** und sogar die **Nacht** haben sie zusammen! Oma und Opa wohnen leider nicht in der Nähe. Minnie würde sie gern öfter sehen, aber das klappt nicht. Das letzte mal **waren** Opa und Oma zu Weihnachten da. Aber jetzt bleiben sie das ganze Wochenende hier. Oma und Opa kommen mit dem Zug. „Wann holen wir Oma und Opa vom Bahnhof ab, Papa?“, fragt Minnie. „Erst **später**, Minnie. **Später** am **Vormittag**. Jetzt ist es noch **früh**. Ganz **früh**. Schau mal, du hast ja sogar noch deinen Schlafanzug an!“ Papa freut sich auch, dass Minnie sich so sehr auf ihre Großeltern freut. „Komm, wir können **heute** gemütlich in den Tag starten. Lass uns im Schlafanzug **früh**stücken und dann **später** zum Bahnhof fahren.“

Mama, Papa und Minnie genießen das **Frühstück heute** sehr. **Gestern** waren alle ganz **früh** aus dem Haus, weil alle in die Schule und zur Arbeit gefahren sind. **Heute** hungern alle bis in den **späten Vormittag** im Schlafanzug herum und räumen ein bisschen auf, richten das Gästezimmer her, damit Oma und Opa **heute Nacht** hier gut schlafen können. „Minnie, komm! Es ist soweit, wir fahren los!“ sagen Mama und Papa. Der **Vormittag** ist fast vorbei, und jetzt fahren sie zum Bahnhof. **Später** am Bahnhof merken sie, dass sie zu **früh** sind, denn der Zug hat **Verspätung**. **Später** als gedacht fährt er im Bahnhof ein. Da sind sie! Oma und Opa steigen aus dem Zug aus und ziehen ihre Koffer hinter sich her. Ganz **früh** hat Minnie sie entdeckt. Papa und Mama erst **später**. Alle umarmen sich herzlich und lassen sich erst **spät** wieder los. Das war eine tolle Begrüßung.

Alle fahren gemeinsam nach Hause. Am **Nachmittag** machen sie zusammen einen Ausflug. Es wird **nachmittags** ganz warm, also fahren sie zu einem Wasserspielplatz. **Spätestens** als Oma anfängt alle nass zu spritzen sind alle abgekühlt. Der **Nachmittag** war super toll. Mit Oma und

Opa Quatsch zu machen ist einfach witzig. **Gestern** hat Minnie noch darüber nachgedacht, wie es wohl ist wieder mit Oma und Opa spielen zu können und **heute** merkt sie wieder wie leicht das ist. Mama und Papa genießen die Zeit auch sehr.

Und obwohl es eigentlich schon zu **spät** ist, weil es am **Abend** ja **Abendessen** gibt, kauft Opa allen ein Eis. So **spät** noch! **Heute** war ein wundervoller Tag. Am **Abend** möchte Minnie, dass Oma und Opa Minnie ins Bett bringen. Das machen die beiden gerne. Und anders als Mama oder Papa. Auch viel **später**. Und mit mehr Ausnahmen. Mama und Papa gehen **abends** in ein Restaurant essen und kommen erst in der **Nacht** wieder. Aber das macht gar nichts, weil Oma und Opa ja **nachts** da sind für Minnie. Ganz glücklich schläft Minnie ein. Oma sitzt auf der Bettkante und fragt Minnie: „Minnie, was war **heute** das Schönste an deinem Tag?“ Minnie überlegt: Der **Vormittag** im Schlafanzug mit viel Vorfreude? Der **Nachmittag** am Wasserspielplatz? Das Eis am **Abend**? Die **Nacht** mit Oma und Opa? „Alles war toll. **Morgen** machen wir....“ Aber weiter kommt Minnie nicht. Sie ist schon eingeschlummert.